



GREENPEACE

Der Wal kommt

INFAM Pinnwand

Delegierte aus dem Süden sind irritiert, dass sich Holger Witting in seiner Kandidatenvorstellung für Kirschenpolitik ausspricht. Passau meinte hierzu, es solle viel mehr Wert auf Marillenpolitik gelegt werden, da sich daraus auch qualitativ hochwertiger Schnaps brennen ließe. Holger Witting rechtfertigte sich dadurch, dass er seine Obstbrände sowieso mit Ahoibrause verfeinert.

Das Einzelzimmer mit der Nummer 126 kann heute Abend stundenweise gemietet werden. Zwei Diözesanverbände, die hier nicht genannt werden wollen, möchten sich dadurch für konstruktive Familienpolitik stark machen. Auf einen Unkostenbeitrag wird nicht nur symbolisch verzichtet. Interessenten melden sich bei der Redaktion unter Chiffre-Nr. 0190 126 126

**DIE INFAME
BEHAUPTUNG:**

**Die INFAM
ist begrenzt**

Die Starredakteure verabschieden sich von ihren Fans
"Danke, ohne euch wären wir gar nichts!"



Grussworte von Prominenten

Michael Schumacher, Berufsraser

"Klasse, Steffi und Holger! Die nächste Wahl gewinnt ihr sicher auch wieder so deutlich."

Dieter Bohlen, mediale Nervensäge

"Mainstreaming ist immer voll der Bringer. Aber was ist denn Gender?"

Guido Westerwelle, Europa-Studienteilbeobachter

"2% für die FDP, das ist doch schon was."

Huub Stevens, der andere Trainer

"Glückwunsch zur Stärkung der KJG-Defensive. Die Null muss stehen."

Karol Woytila, Oberhirte

"Natürlich möchte ich auch eine Schafjacke. Und zwar geschenkt."

Kofi Annan, UNESCO-Kulturscheffe

"Danke für den freundlichen Empfang meiner Delegation, das mit dem Weltkulturerbe geht klar."

Hartmut Mehdorn, Verspätungs-Guru

"Wir werden jetzt ebenfalls unsere Fahrgäste mit 'Shut Up' zusammenrufen, wenn der Zug da ist."

Osama Bin Laden, Versteckspielgewinner

"Offensive Strategien sind immer erfolgsversprechend."

Saddam, Versteckspielverlierer und Berufsvorname

"Grüße an den Norden, auch hoch verlieren ist nicht so schlimm. Auch aus dem tiefsten Loch holt einen wieder jemand raus."

Stefan Effenberg, Schriftsteller

"Nette Buko Online Seiten, sollte man als Buch rausbringen."

George W. Bush, Besatzer

"Der Abzug unserer Truppen aus der Medialounge wird wohl noch etwas warten müssen."